

K.A.S.imir

Die Schulzeitung



Eine Ausgabe zum Lesen, Rätseln, Schmunzeln und Staunen.

Viel Spaß!



Pfiffikus
Schulkindbetreuung



INHALTSEITE

Vorwort	2
Schülerumfragen	3
Finde den Fehler	4
Witze mit einigen Lieblingstieren	5
Witze: Aktion der ganzen KAS	6
Eure Bilder aus dem Kunstunterricht	8
Bilder der 3b: Ideen gegen den Klimawandel	9
Suchsel I	11
Gedanken der 4a zu Corona	12
Suchsel II	14
Was gibt es Neues an der KAS?	16
Wettbewerb „Informatik-Biber“	17
Neues Schuljahr - Neues Glück	18



VORWORT

Liebe Leserin und lieber Leser,

du liest hier in der zweiten Ausgabe vom Kasimir, unserer Schulzeitung. Sie ist mit der Hilfe vieler Kinder und Lehrkräfte. Denn leider konnte in diesem Schuljahr keine Schulzeitungs-AG stattfinden.

Eigentlich schreiben Kinder der vierten Klassen in einer AG der Nachmittagsbetreuung die Artikel. Sie führen Interviews oder Umfragen durch. Sie schießen Fotos und gestalten die Zeitung. Doch da das Corona-Virus auch in diesem Jahr die Schule wieder ziemlich auf den Kopf stellte, ging das leider nicht.

Also halfen die ersten, zweiten, dritten und vierten Klassen sowie die Intensiv- und Vorklassen aus. Sie nahmen an Umfragen teil, malten schöne Bilder oder schrieben tolle Geschichten für die Schulzeitung. Ein großes Dankeschön für eure Unterstützung!

Außerdem muss noch Frau Fettel gedankt werden. Sie hat in ihrem Musikunterricht lustige Lieder gesungen und daraus eine Umfrage erstellt. So hat sie eure Lieblingswitze ermittelt und dazu zwei schöne Seiten für die Schulzeitung erstellt.

Das und noch Vieles mehr kannst Du nun auf den nächsten Seiten nachlesen.

Viel Spaß dabei!

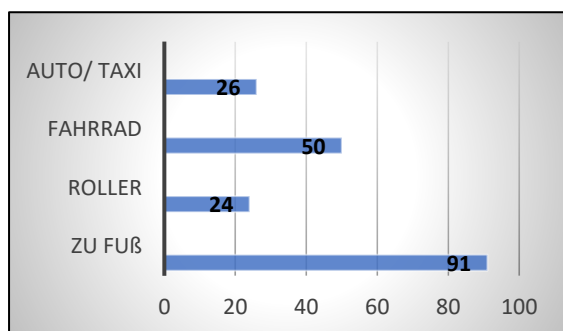


UMFRAGEN

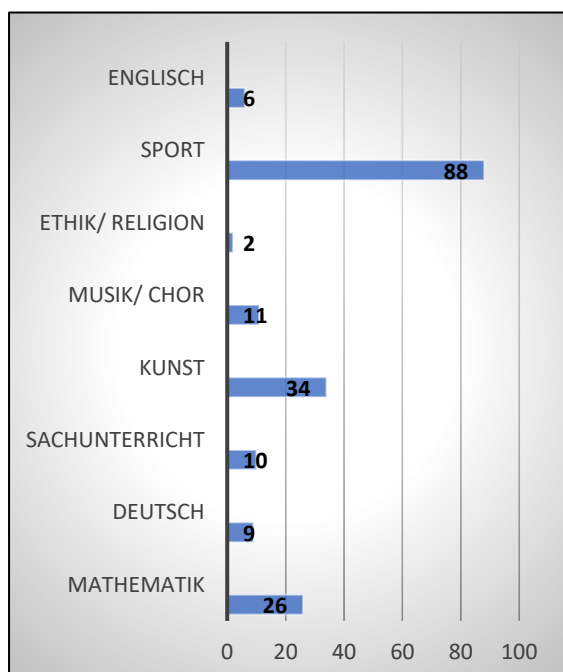
Lasst uns doch einmal schöne Gedanken machen! Das bringt gute Laune und macht Spaß.

Was magst Du am liebsten? Das wurden 197 Kinder an der KAS gefragt und hier kommen die Antworten.

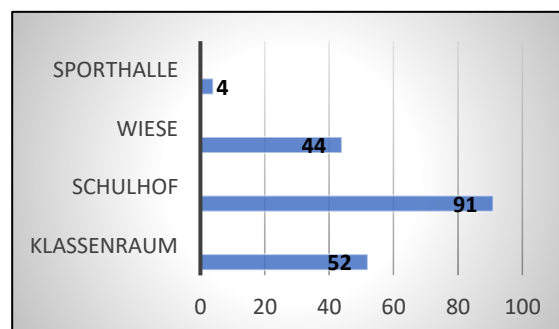
1. Wie kommst du am liebsten in die Schule?



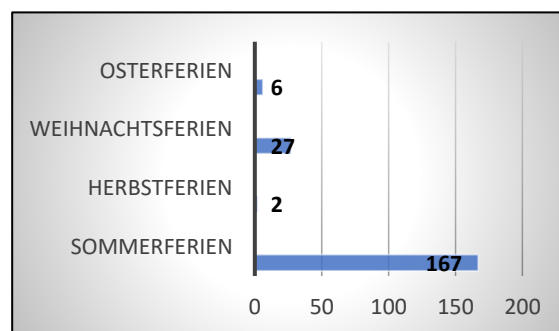
2. Welches Unterrichtsfach ist dein Lieblingsfach?



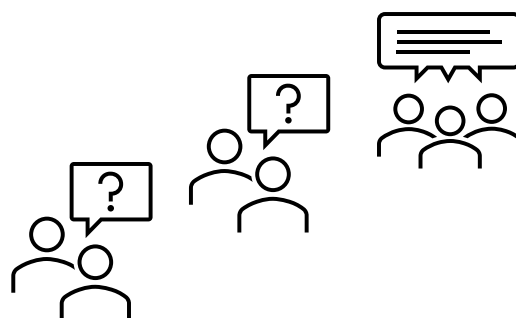
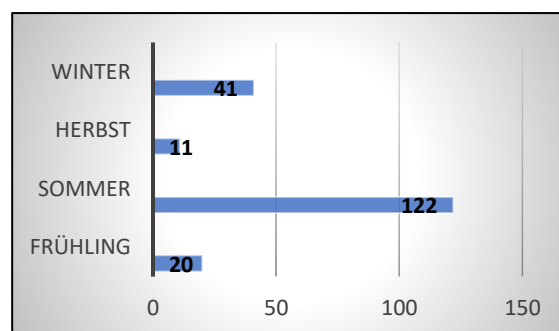
3. Wo bist du am liebsten in der Schule?



4. Welche Ferien sind deine Lieblingsferien?

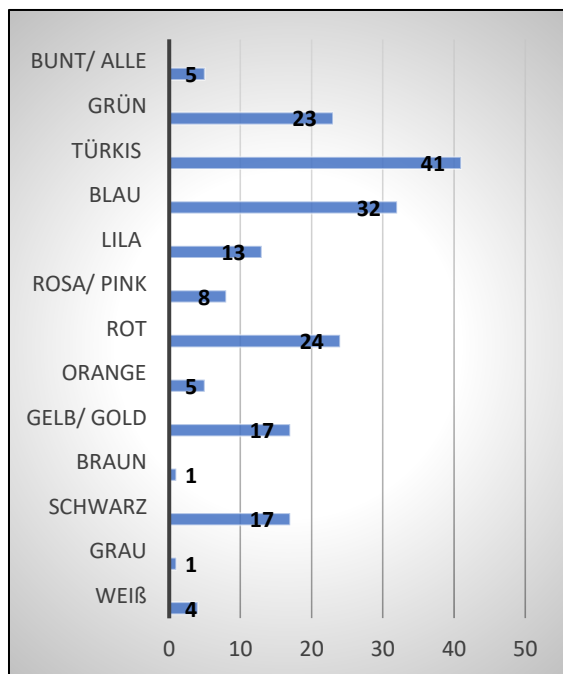


5. Welche Jahreszeit magst du am liebsten?

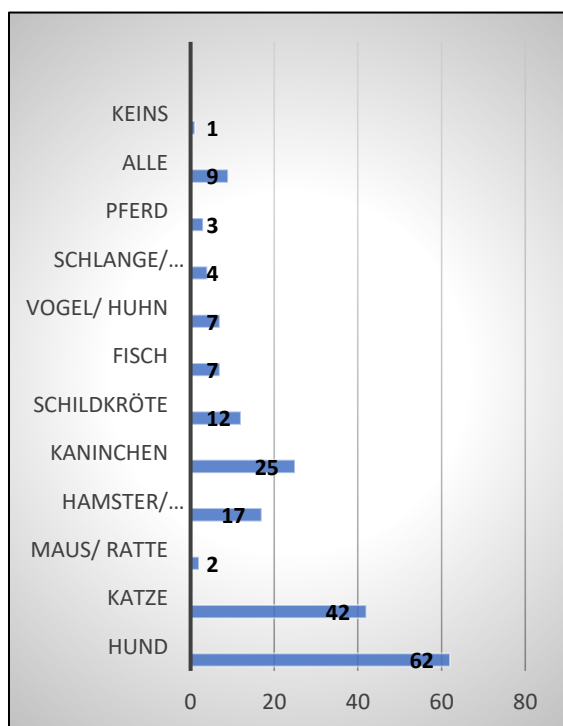




6. Welche Farbe ist deine Lieblingsfarbe?

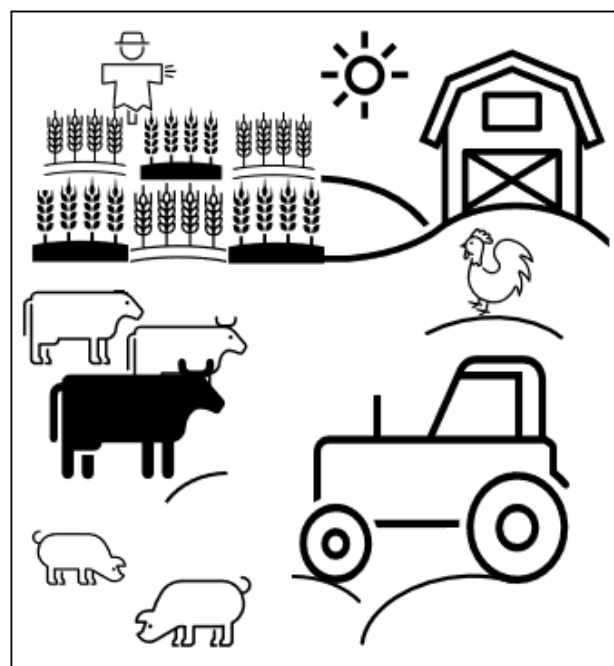
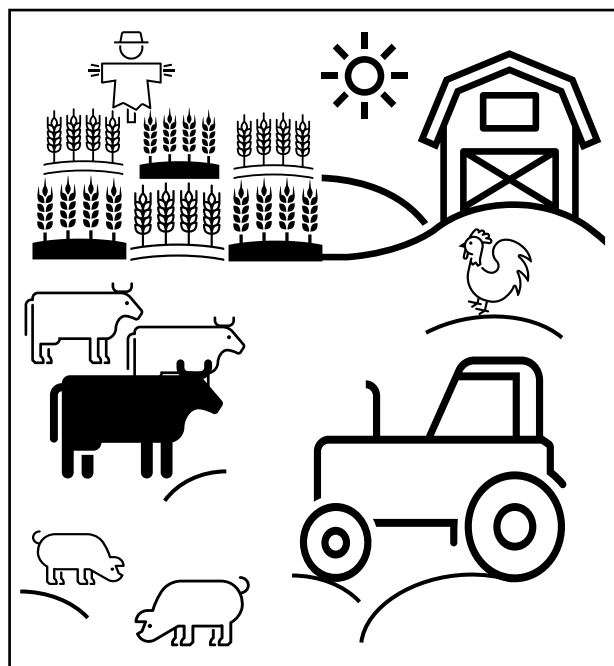


7. Welches Haustier ist dein Lieblingshaustier?



FINDE DIE FEHLER

Im unteren Bild sind sieben Fehler versteckt. Kannst du sie alle finden?





WITZE MIT EINIGEN LIEBLINGSTIEREN

FISCHE

Treffen sich zwei Fische im Meer.

Sagt der eine: „Hi!“

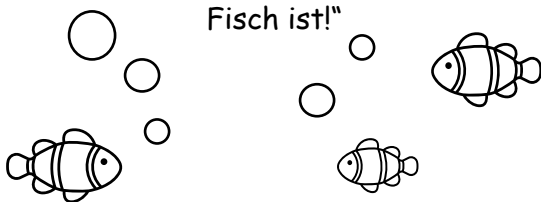
Fragt der andere: „Wo?“

Ben: „Was ist ein Rotkehlchen?“

Finn: „Ach, das ist irgend so ein
verrückter Fisch!“

Ben: „Hier steht aber: ‚Das Rotkehlchen
hüpft von Ast zu Ast.‘“

Finn: „Da siehst du, wie verrückt der
Fisch ist!“



HUNDE

Herrchen: „Unser Hund lügt!“

Frauchen: „Ach, Quatsch!“

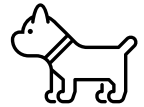
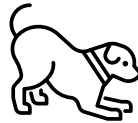
Herrchen: „Doch, ich beweise es Dir:

Bello, wie macht die Katze?“

Bello: „Wau-Wau.“

Eine Frau sagt zu ihrer Nachbarin: „Ihr
Hund hat gerade meinen Wellensittich
gefressen.“

Darauf die Nachbarin: „Gut, dass Sie es
sagen! Dann bekommt er heute kein
Abendessen.“



KATZEN

Wo wohnen Katzen?

Im Mietshaus!

Warum sitzt die Katze auf der
Tastatur?

Um die Maus im Auge zu behalten.

Eine Maus und eine Katze kommen in
eine Bäckerei.

Sagt die Maus zum Verkäufer: „Ich
möchte gerne ein Stück Pflaumenkuchen
mit Sahne.“

„Und Sie?“ fragt der Verkäufer die
Katze.

„Ich möchte nur einen Klacks Sahne auf
die Maus.“





Aktion der ganzen KAS

Bei dieser Aktion haben alle das Lied

angehört, angeschaut

„Was ist das?“

und ihre Lieblings-Quatsch-Frage aufgeschrieben.



Aus allen Antworten wurde die Lieblings-Quatsch-Frage der KAS gefunden:

Was ist orange und geht die Berge hinauf?



Sophie



Hanna



Leif

Eine Wandarine!



Diese Quatsch-Fragen waren auch sehr beliebt:

Was ist lässig und
hat ein Euter?
Eine Kuhl!



Seraphina

Was ist rot, sitzt auf dem Klo
und ist rund?
Eine Klomate



Atiyya

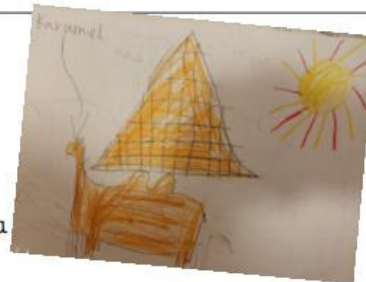
Was ist blöd, süß,
klein und bunt?
Ein
Dummibärchen



Alicia

Was ist rosa und taucht bis zum
Meeresgrund? Eine Meerjungsau!

Was ist braun, klebrig und läuft
in der Wüste rum? Ein Karamel



Lena

Viele andere Quatsch-Fragen wurden noch aufgeschrieben. Hier ein paar Beispiele:

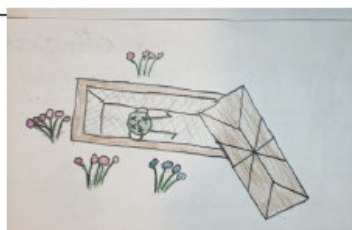
Was sitzt auf der Kugel und schreit? Ein Kugelschreibär
Was fliegt und hilft, wo er kann? Ein Retterling (Enna)

Was ist braun und hat eine schlechte Schrift? Ein Kritzlibär (Milo)

Was ist grün und klopft an die Tür? Ein Klopfsalat (Lara, Mika)

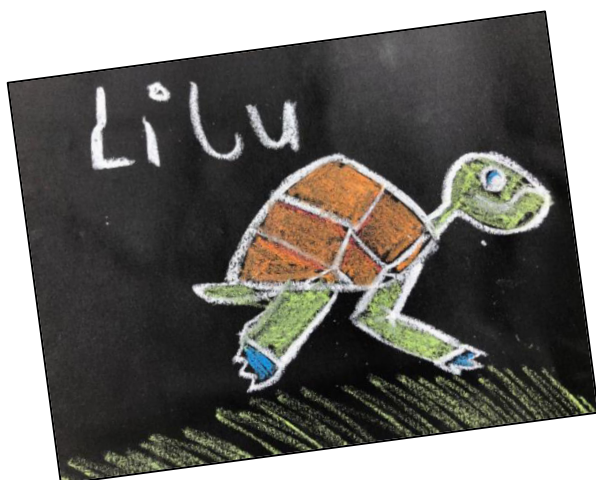
Was ist lila und bedient im Restaurant? Eine Obergine (Mika)

Was ist grün und liegt im Sarg? Eine Sterbse (Anton)





EURE BILDER AUS DEM KUNSTUNTERRICHT



Hanna, 1. Klasse



Lara, 4. Klasse



Berat, 1. Klasse



Karla, 1. Klasse



BILDER DER 3B - IDEEN GEGEN DEN KLIMAWANDEL -







SUCHSEL I

Finde die folgenden Wörter:

- ERDE - KLIMA - LEBEN - SCHUTZ - WETTER - WIR -

M	A	W	A	U	T	Z	S	C	H	K	G	F
L	K	I	M	U	R	N	A	K	L	I	M	A
E	B	R	D	E	H	R	B	W	A	E	R	O
B	H	J	I	R	L	S	C	H	U	T	Z	L
E	S	C	H	D	Z	G	U	A	J	T	S	P
N	T	Z	W	E	T	T	E	R	Y	L	I	R



GEDANKEN DER 4A ZU CORONA

Die Quarantäne und ich

Meine Mama diktierte mir gerade das Diktat „Drei Wünsche“. Plötzlich rief das Gesundheitsamt an. Sie sagten ich müsste ab sofort für 14 Tage in Quarantäne, weil es in unserer Klasse einen bestätigten Coronafall gibt. Das hat mich sehr traurig gemacht. Nächstes Wochenende wollten wir in den Urlaub nach Lübeck ans Meer fahren. Das mussten wir leider absagen. Das wäre seit langer Zeit der erste Urlaub für mich und meine Familie gewesen. Wegen Corona konnten wir so lange nicht mehr zusammen wegfahren. Dieses Wochenende wollten wir außerdem einen Ausflug in den Europapark unternehmen. Der jetzt sechs Monate lang zu und ich habe mich so sehr darauf gefreut wieder Achterbahn zu fahren. Zum Glück konnte meine Mama die Europaparktickets um drei Wochen verschieben. Trotzdem hat es mich traurig gemacht. Das Schlimmste ist jedoch, dass wir wegen Corona jetzt meine Geburtstagsfeier verschieben mussten. Am Sonntag wollten wir ihn nachfeiern und auf die Sommerrodelbahn fahren. Jetzt sitzen alle Gäste (Bennet, Mia & Elena) und ich in Quarantäne. Mama und Papa haben versprochen, dass wir die Feier nach holen. Corona ist einfach gemein.

Anton, 4. Klasse



Langesmein, den 28.5.2021

Hallo Oma Frida,

du weißt nicht wie toll mein Geburtstag war, ich fand ihn verrückt aber toll.

Ich werde es hier in diesem Brief beschreiben.

Wie schon gesagt es war mein Geburtstag, aber ich dachte, dass mein Geburtstag der Horror werden würde, weil wir alle in Quarantäne waren. Naja kommen wir mal zum PUNKT.

Wie jeden Tag stand ich um 7:00 Uhr auf, es war bereits hell geworden, weil wir ja schon im SOMMER waren. Ich bin nach unten in die Küche gegangen. Meine große Schwester Lara war schon in der Küche, Mama und Papa auch.

Der Tisch war schon gedeckt! ICH muss eigentlich jeden Tag den Tisch decken. Aber es war auch mal TOLL den Tisch nicht zu decken. Ich setzte mich neben Lara. Etwas später als wir alle fertig gegessen haben, schlug Mama vor: „Lisa, wir können doch aus deinem Geburtstag ein Spieltag machen oder?“ Ich sagte natürlich: „JA!“ Wer sagt NEIN? und wie du weißt, LIEBE ich Spiele.

Ich hatte, das Gefühl, dass wir alle eng verbunden sind und dieses Gefühl hatte ich immer schon vor CORONA gehabt.

Als wir Nintendo spielen wollten, war auf einmal der Strom aus!

Es war zerstört!, dieses Gefühl eng verbunden zu sein und in Sicherheit.

Papa rettete die Situation und sagte ganz schnell: „Komm wir essen jetzt Kuchen, die Kerzen sind schon angezündet!“ Ich fragte mich wie kann er die Kerzen anzünden wenn es kein Licht gibt?, Naja wir aßen den Kuchen im Dunkeln. Der Kuchen war übels lecker! Nein, ich konnte es nicht glauben, mein Körper leuchtete ROSA, Papas GRÜN, Mamas ORANGE, Laras LILA! Es war einfach nur TOLL!

Wir beschlossen, die Geschenke aufzumachen. In einer der Geschenke war eine DROHNE! Mega! Uns fiel ein, dass wir mit der Drohne Verstecken spielen können. Wir haben keine Taschenlampe gebraucht, weil wir ja selbst LEUCHTEN!

Abends sind wir dann ins Bett gegangen, ich habe noch ein bisschen gelesen. Als ich dann auf die Uhr schaute, war es 21:00 Uhr. Ich deckte mich zu und schaute noch mal auf meinen Körper, es leuchtete noch immer!!! Papa sagte: „Dieses Ding, das im Kuchen war, hält 1 Jahr lang!“ „Das ist superlang!“ dachte ich.

Liebe Grüße deine Enkelin

Lisa Fichtenrose

P.S. Ich freue mich schon mit dir, die Ferien zu verbringen, ich muss dir soooo viel erzählen!

Isabell, 4. Klasse



Meine langweilig und doch witzige Quarantäne-Zeit

Seit über einem Jahr ist schon Corona.

Ich glaube wir sind alle genervt, weil das ewige Zuhause bleiben ganz schön doof ist.

Und jetzt auch noch diese Quarantäne!

Ich dachte, dass die Quarantäne-Zeit voll öde wird aber mit meiner Familie wird es irgendwie nie langweilig.

Mein erster Tag zu Hause war ja noch ganz normal aber schon am zweiten Tag wurde alles ganz anders.

Mein Wecker hat so laut geklingelt, dass ich fast aus dem Bett gefallen wäre.

Als ich endlich aus dem Bett aufgestanden war und ins Bad wollte, wurde noch alles viel schlimmer.

Wir hatten Stromausfall und unser Wasser war eisenkalt. Ich habe für mich beschlossen, dass ich heute nicht duschen gehe aber Mama sah das ganz anders. Nach dem ich halb erfroren aus dem Bad kam, wollt ich etwas essen. Die Betonung liegt auf „wollte“!

Leider hatten wir weder Brot noch Müsli zu Hause. Also aß ich einen Joghurt und bin anschließend zu Mama gegangen. Die war vermutlich noch im Tiefschlaf, sie hat mir statt „Guten Morgen“ eine „Gute Nacht“ gewünscht. Papa hatte mal wieder Videokonferenz mit seiner Chefin: Ich glaube es war seine 1.000! Als Mama einigermaßen aus ihrem Schlaf erwacht war, hat Sie mir vorgeschlagen, dass wir heute Abend alle Drei im Wohnzimmer auf einer Matratze schlafen, so eine Art Camping - nur zu Hause. Die Idee fand ich super! Als Mama und Papa Feierabend hatten, holten wir die Luftmatratzen aus dem Keller und machten es uns im Wohnzimmer vor dem Fernseher mit Süßigkeiten gemütlich. Wir hatten einen tollen Abend und eine gemütliche Nacht, bis Papa auf die Idee kam am frühen Morgen mir und Mama die Luft aus der Matratze zu lassen. So verrückt ging es die nächsten Tage weiter, am Schluss war es trotz Quarantäne doch noch eine witzige Zeit. ;o)

Mia, 4. Klasse

SUCHSEL II

Finde die folgenden Wörter:

- CORONA - SCHULE - FAMILIE - QUARANTAENE - VERRUECKT - VIRUS -

C	V	O	A	E	F	A	M	I	L	I	E	P
O	Q	V	E	R	R	U	E	C	K	T	O	V
R	S	N	U	E	A	L	U	E	A	Q	U	I
O	C	M	S	C	H	U	L	E	J	I	E	R
N	H	R	R	Q	H	C	K	M	D	Z	T	U
A	Q	U	A	R	A	N	T	A	E	N	E	S



Corona ist doof.
Ob bald wieder alles normal ist?
Richtig langweilig ist mir, weil ich auch nicht raus darf.
Oh man, wann kann ich wieder ohne Maske reiten?
Naja, so schlimm ist es auch nicht.
Aber wenigstens darf ich auf den Balkon.
Viren sind gemein!
Immern morgens lernen ist nicht so toll.
Richtig doof ist es, nicht mit einer Freundin spielen zu dürfen.
Unser Radfahrprüfung fällt aus.
So gemütlich wie es geht, mach ich es mir!

Hannah,

4. Klasse

Corona hat uns alle im Griff.
Ohne Impfstoff geht es nicht.
Raus in die Natur sollte man viel gehen.
Oder als Familie drinnen bleiben.
Nur Vig ist er, eine Maske zu tragen.
Aber wir stecken uns sonst an.

Bennet,

4. Klasse



WAS GIBT ES NEUES AN DER KAS?



Seit März gibt es große, bunte Blumen an den Zäunen. In ihre dunkle Mitte kann man mit Kreide schreiben oder malen.



Außerdem haben wir seit diesem Schuljahr schöne Noten aus Holz am Schuleingang. Jetzt kann auch jeder sehen, dass wir eine musikalische Grundschule sind.



Auch in diesem Sommer sind wieder neue Erstklässlerinnen und Erstklässler zu uns gekommen. Es sind wieder vier Klassen: 1a, 1b, 1c, 1d. Oben siehst Du ihre Klassentiere.



Der Unterricht und die Betreuung für die ersten Klassen finden im Container statt.



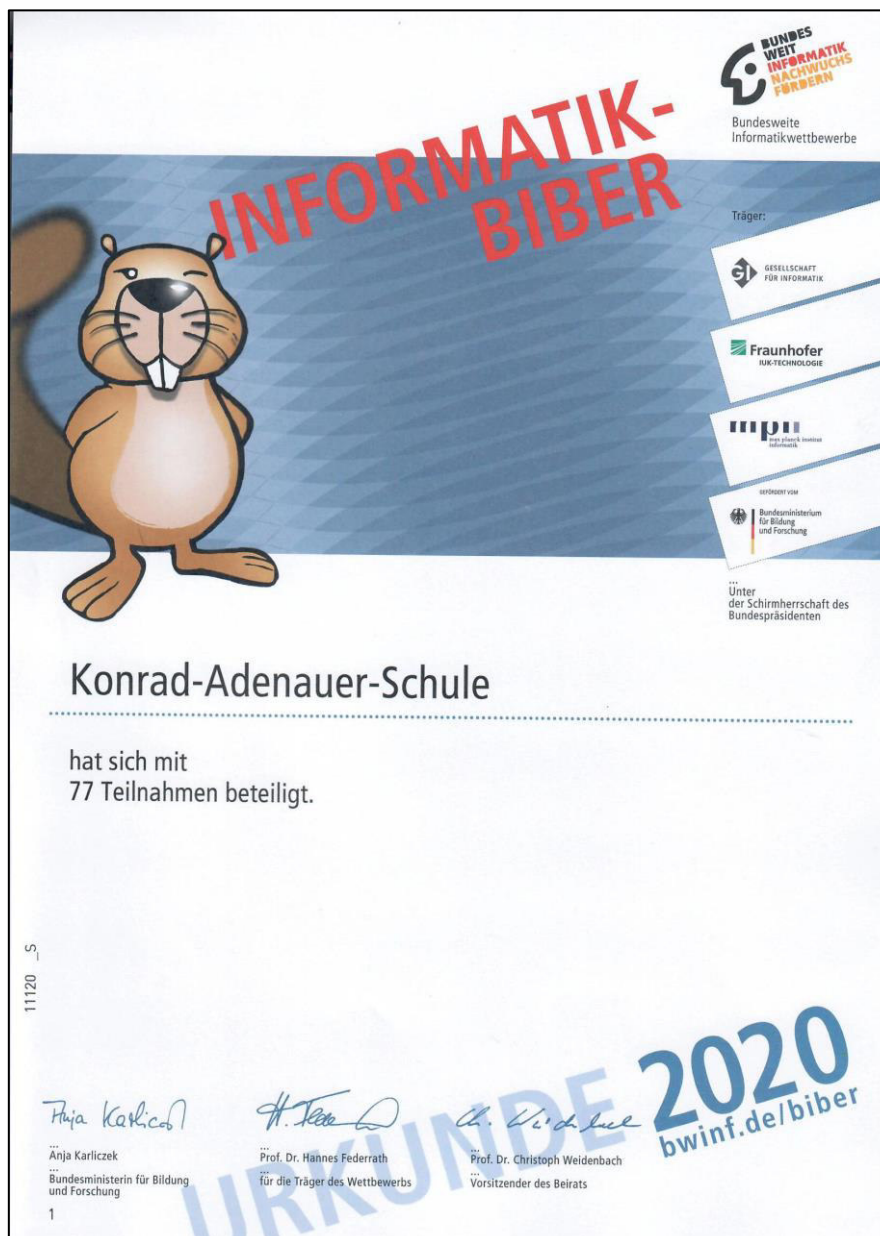
Manche Klassen haben ein paar neue Möbel bekommen. Sie sind toll!



WETTBEWERB „INFORMATIK-BIBER“

Die Kinder aus den dritten und vierten Klassen haben am größten, schulischen Informatikwettbewerb Deutschlands teilgenommen. Im Informatikunterricht durften sie zu zweit, mit einem Freund

oder einer Freundin, knifflige und lustige Aufgaben am Computer lösen. Insgesamt haben 77 Kinder mitgemacht. Weil es der erste Wettbewerb vom Informatik-Biber war, an dem die Kinder der KAS teilgenommen haben, bekamen die Schule sogar noch ein Biber-Kuscheltier geschenkt.





NEUES SCHULJAHR – NEUES GLÜCK

Male oder schreibe in das Kästchen herein, was du dir für das neue Schuljahr wünschst!

A large, empty rounded rectangle with a blue border, intended for drawing or writing wishes for the new school year.

IMPRESSUM:

Erstellt von Frau Roehl aus der Konrad-Adenauer-Schule Heppenheim in Zusammenarbeit mit den Kindern und Lehrkräften der KAS.

Bilder:

Deckblatt: Worksheet Crafter

Seiten 6 und 7: Frau Fettel

Fotografien: Frau Fettel, Frau Großfeld, Frau Schreck, Frau Roehl

Illustrationen: Kinder der KAS

Piktogramme: Microsoft-Word

Lizenzbedingungen:

Der Inhalt der Schulzeitung darf nur unter Nennung der Autorengruppen und zu nicht-kommerziellen Zwecken genutzt werden.